

Fußball-Randspalte

Drogbas Sprung

Paris. Wie allgemein erwartet, hört Champions-League-Held Didier Drogba nach acht Jahren beim FC Chelsea auf. Wie der 34jährige dem französischen Magazin France Football (Dienstausgabe) mitteilte, habe er seine Mitspieler am Sonntag über seine Entscheidung unterrichtet: »Wir werden in der nächsten Saison nicht mehr zusammen sein«. Wohin es den ivorischen Nationalspieler zieht, teilte er aber nicht mit. »Ich mache mich bereit für einen großen Sprung ins Unbekannte«, sagte Drogba. Angeblich buhlt der chinesische Erstligist Shanghai Shenhua um Afrikas Fußballer des Jahres von 2006 und 2009. (sid/jW)

Hamburgs Rückzieher

Hamburg. Nachdem der Hamburger SV seine Mannschaft zur kommenden Saison aus finanziellen Gründen aus der Frauenfußball-Bundesliga zurückgezogen hat, wird es nur noch einen sportlichen Absteiger aus der Eliteliga geben. Das gab der DFB am Dienstag bekannt. Am Pfingstmontag kämpfen USV Jena (15 Punkte), Bayer Leverkusen (14) und Lok Leipzig (13) noch um den Klassenerhalt. Da sich der HSV auch nicht für die 2. Liga angemeldet hat, entfällt dort das Relegationsspiel der beiden Zehntplatzierten in den Staffeln Nord und Süd. Somit steigen aus dem Unterhaus jeweils die beiden Mannschaften ab, die die Tabellenränge elf und zwölf belegen. (sid/jW)

Aberglauben - Gesegnete Mahlzeit

Rom. Italiens Nationaltrainer Cesare Prandelli hat vor der EM-Endrunde in Polen und der Ukraine (ab 8. Juni) seine Mannschaft segnen lassen. Der Priester Massimiliano Gabbricci, Seelsorger von Prandellis Exverein AC Florenz, nahm an einer Feier zur Einweihung des neuen Trainingsgeländes der Azzurri in Coverciano bei Florenz teil, in dem sich der viermalige Weltmeister auf die EM vorbereitet. Dabei segnete der Geistliche die Nationalmannschaft, denn »sie haben eine besondere Verantwortung vor ihren Mitmenschen«, wie er sagte. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/183293.fußball-randspalte.html>